

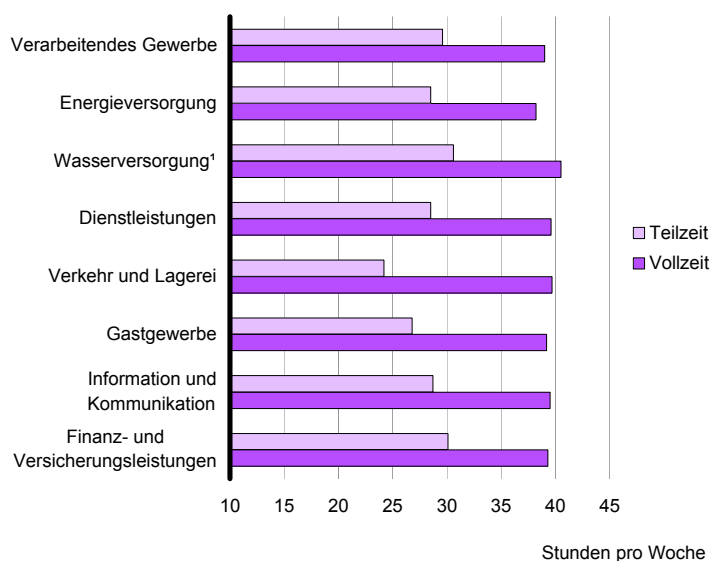
Statistischer Bericht

N I 1 – vj 1/12

Vierteljährliche Verdiensterhebung im Land Brandenburg 1. Quartal 2012

Bruttoverdienst
Wochenarbeitszeit
Arbeitnehmer

Durchschnittliche bezahlte Wochenarbeitszeit der voll- und
teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im
1. Quartal 2012 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen



Impressum

Statistischer Bericht

N I 1 -v j 1/12

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im **Oktober 2012**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 7,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Behlertstraße 3a

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173-1777

Fax 030 9028-4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2012
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Seite
Vorbemerkungen	4	
Grafiken		Tabellen
Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst ohne Sonderzahlungen der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen.....	6	1 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen 7
Anteil der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Leistungsgruppen.....	9	2 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen..... 8
Bruttomonatsverdienst der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Tätigkeiten und Geschlecht.....	9	3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen..... 10
Prozentuale Abweichung der Bruttomonatsverdienste ohne Sonderzahlungen vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 ausgewählter Wirtschaftsbereiche vom Durchschnitt im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich.....	15	4 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Geschlecht..... 18
Verteilung der Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Geschlecht und Beschäftigungsart	16	

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik

Vierteljährliche Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich

Periodizität

Vierteljährlich

Regionale Gliederung

Bundesland

Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Der Erhebungsbereich der vierteljährlichen Verdiensterhebung umfasst das Produzierende Gewerbe und den Dienstleistungsbereich (Abschnitte C bis F und G bis S der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008). Einbezogen werden in der Regel Betriebe mit 10 und mehr Arbeitnehmern. Außerdem werden vor allem in ausgewählten Dienstleistungsbereichen Betriebe mit weniger als 10 Arbeitnehmern befragt. Die Merkmale für den Wirtschaftsabschnitt P „Erziehung und Unterricht“ werden nicht erhoben, sondern aus der Personalstandsstatistik geschätzt.

Erhebungseinheiten

Betriebe

Rechtsgrundlagen

Verdienststatistikgesetz (VerdStatG) vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3291), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 4. November 2010 (BGBl. I S. 1480) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 3 Abs. 1 VerdStatG.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Es werden die Anzahl der Vollzeit-, Teilzeit- und geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die Summe ihrer bezahlten Wochenstunden (nicht von geringfügig Beschäftigten) und ihre Bruttoverdienstsummen erfasst.

• Zweck der Statistik

Die Hauptaufgabe der Erhebung besteht in der Abbildung der kurzfristigen Entwicklung der durchschnittlichen Bruttoverdienste und der bezahlten Wochenarbeitszeit der Arbeitnehmer. Die Darstellung von Ergebnissen nach Geschlecht und Leistungsgruppen (Gruppen von Arbeitnehmern ähnlicher Qualifikation) bildet dabei einen besonderen Schwerpunkt.

Informationen über die Höhe der Verdienste und ihre Entwicklung sind besonders für Zwecke der Geld-, Konjunktur- und Tarifpolitik wichtig. Außerdem werden die Verdienstdaten in erheblichem Umfang für Preisgleitklauseln in Verträgen verwendet, z. B. beim Erbbauzins und für Darstellungen oder Berechnungen von Vergleichseinkommen. Sie finden Eingang in die Berechnung des Arbeitskostenindex und der Arbeitnehmerentgelte der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Repräsentative Stichprobe bei Betrieben in Form einer schriftlichen Befragung.

• Stichprobenverfahren

Für die Auswahl wird die Grundgesamtheit (Gesamtheit der Betriebe) nach Wirtschaftszweigen und sechs Beschäftigtengrößenklassen in Schichten aufgeteilt. Der Auswahlatz je Schicht richtet sich nach der Anzahl der Betriebe.

• Stichprobenumfang

Im Land Brandenburg umfasst die Stichprobe rd. 1500 Betriebe.

Methodische Hinweise

Die vierteljährliche Verdiensterhebung löste mit Beginn des Jahres 2007 „die Laufende Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe“ ab. Daraus ergeben sich insbesondere im Folgenden aufgeführte Änderungen:

- Es werden für nahezu die gesamte Wirtschaft vierteljährlich Bruttoverdienste und Arbeitszeiten nachgewiesen.
- Verdienste der bisher nicht erfassten Teilzeitbeschäftigten, geringfügig Beschäftigten und leitenden Angestellten werden einbezogen.
- Abgebildet werden die Verdienste für die Quartale eines Jahres und nicht mehr nur für die Monate Januar, April, Juli und Oktober.
- Bruttostundenverdienste werden für alle Arbeitnehmer ermittelt.
- Sonderzahlungen werden getrennt erfasst und dargestellt.
- Bruttojahresverdienste werden aus den Quartalergebnissen errechnet und nicht mehr durch eine zusätzliche Erhebung.
- Die Trennung nach Arbeitern und Angestellten bzw. kaufmännischen und technischen Angestellten entfällt.

Auf Grund der methodischen Änderungen sind Vergleiche mit früheren Zeiträumen nicht mehr möglich.

Weitere Hinweise zur Statistik können dem Qualitätsbericht des Statistischen Bundesamtes unter <http://destatis.de/jetspeed/portal/cms> entnommen werden.

Weitere Informationsquellen

Vom Statistischen Bundesamt werden unter dem Titel „Verdienste und Arbeitskosten“ Arbeitnehmerverdienste (Fachserie 16, Reihe 2.1) sowie der Index der Tariflöhne und -gehälter für das Bundesgebiet (Fachserie 16, Reihe 4.3) veröffentlicht.

Merkmale

• Bruttoverdienst

Der Bruttoverdienst umfasst den regelmäßig gezahlten steuerpflichtigen Arbeitslohn gemäß den Lohnsteuerrichtlinien einschließlich der sonstigen Bezüge (Sonderzahlungen), die steuerfreien Zuschläge für Schicht-, Samstag-, Sonntags-, Feiertags- und Nacharbeit, die steuerfreien Beiträge des Arbeitgebers für seine Arbeitnehmer im Rahmen der Entgeltumwandlung und die steuerfreien Zuschüsse.

Der Bruttoverdienst wird als durchschnittlicher Bruttomonats- und Bruttostundenverdienst für das jeweilige Quartal dargestellt.

• Sonderzahlungen

Die Sonderzahlungen entsprechen den „sonstigen Bezügen“. Dies sind unregelmäßige, nicht monatlich geleistete Zahlungen, wie Urlaubs-, Weihnachtsgeld, Leistungsprämien, Abfindungen, Gewinnbeteiligungen, Prämien für Verbesserungsvorschläge, Vergütungen für Erfindungen u. a.

• Bezahlte Arbeitsstunden

Die bezahlten Arbeitsstunden umfassen die gesamten bezahlten Arbeitsstunden einschließlich der über die betriebsüblich hinaus erbrachten bezahlten Mehrarbeitsstunden sowie die bezahlten Ausfallstunden, wie z. B. Urlaub, gesetzliche Feiertage und Krankheitstage.

• Arbeitnehmer/-innen

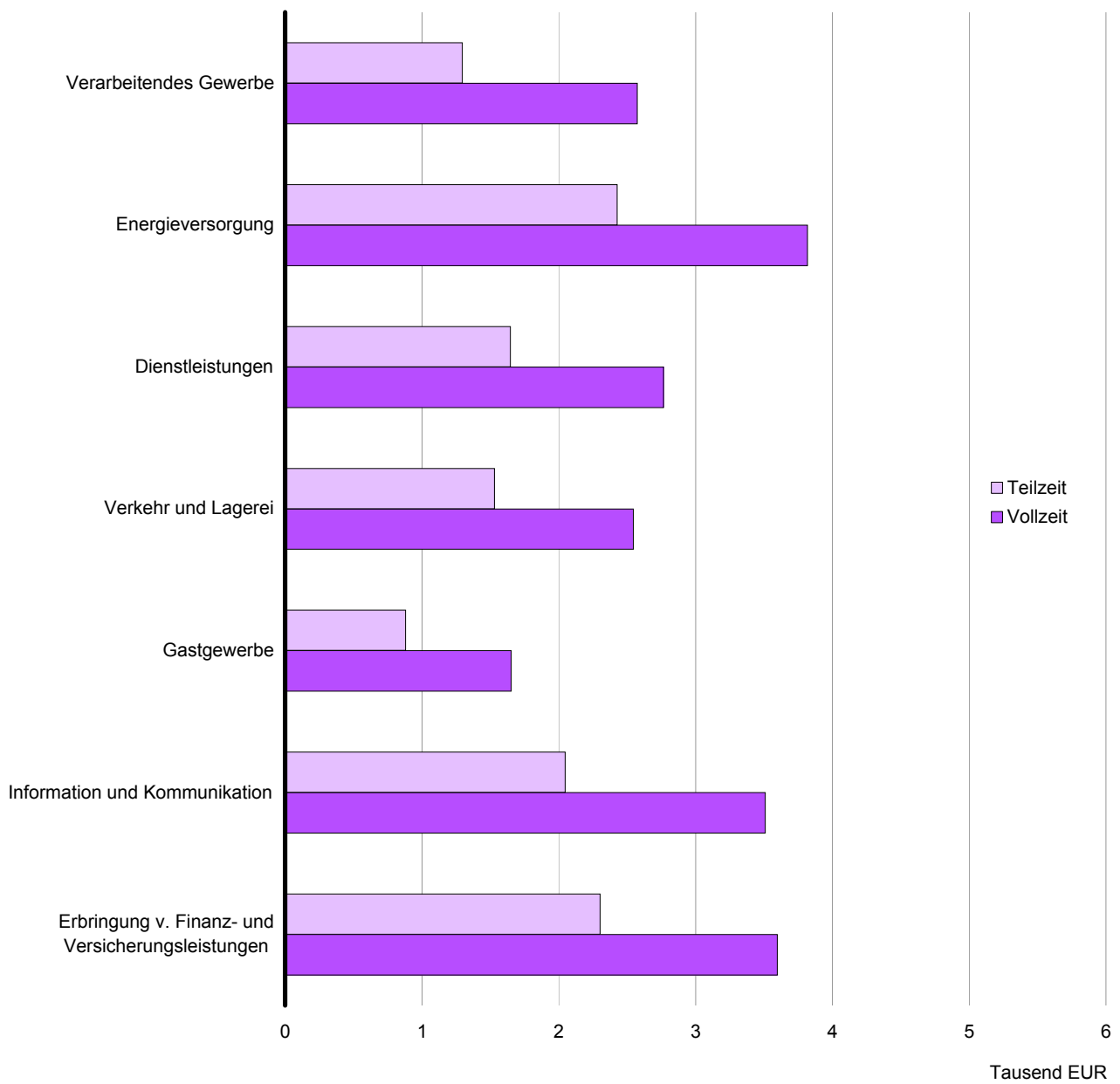
Zu den Arbeitnehmern zählen alle sozialversicherungspflichtigen Arbeitnehmer/-innen, geringfügig Beschäftigte, sowie nicht sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer/-innen mit einem Arbeitsvertrag, die zu mindestens teilweise fest vereinbarte Verdienstbestandteile für die geleistete Arbeit erhalten. Heimarbeiter/-innen, Saisonarbeitskräfte sowie Aushilfen, die als abhängig Beschäftigte eine bezahlte Leistung erbringen.

Nicht einbezogen werden Beamte, Beschäftigte in Altersteilzeit, Auszubildende, Familienangehörige ohne Arbeitsvertrag, Personen in so genannten 1-Euro-Jobs.

• Leistungsgruppen

- Leistungsgruppe 1 – Leitende Angestellte
 - mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis oder die in größeren Führungsbereichen diese Aufgaben wahrnehmen, selbständig arbeiten und ihre Fachkenntnisse überwiegend durch ein Studium erworben haben.
- Leistungsgruppe 2 – Herausgehobene Fachkräfte
 - mit sehr schwierigen bis komplexen oder vielfältigen Tätigkeiten, mit hohem Fachwissen, die selbständig arbeiten und auch kleinere Verantwortungsbereiche führen.
- Leistungsgruppe 3 – Fachkräfte
 - mit schwierigen Fachtätigkeiten und abgeschlossener Berufsausbildung.
- Leistungsgruppe 4 – Angelernte Arbeitnehmer/-innen
 - mit überwiegend einfachen Tätigkeiten, die speziell branchengebunden in einer Anlernzeit von bis zu zwei Jahren erworben werden können.
- Leistungsgruppe 5 – Ungelernte Arbeitnehmer/-innen
 - mit einfachen schematischen Tätigkeiten, die in einer Anlernzeit von bis zu drei Monaten erworben werden können.

**Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst ohne Sonderzahlungen der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹
im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen**



¹ Einschließlich Beamte

1 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen

Geschlecht — Leistungsgruppe		Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen		Anteil der Arbeitnehmer ²
			je Stunde	je Monat	
		Stunde	EUR		%
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich					
Männer		38,2	15,85	2 630	51,5
Leistungsgruppe	1	38,4	31,35	5 236	10,8
Leistungsgruppe	2	38,7	19,66	3 304	18,3
Leistungsgruppe	3	38,4	13,35	2 224	49,1
Leistungsgruppe	4	37,8	10,67	1 751	16,2
Leistungsgruppe	5	35,8	9,67	1 505	5,6
Frauen		34,8	14,77	2 234	48,5
Leistungsgruppe	1	36,7	26,11	4 163	6,8
Leistungsgruppe	2	37,0	18,60	2 987	21,9
Leistungsgruppe	3	34,8	13,26	2 007	49,6
Leistungsgruppe	4	32,7	10,22	1 452	15,5
Leistungsgruppe	5	30,5	9,26	1 226	6,2
Insgesamt		36,6	15,35	2 438	92,2
Produzierendes Gewerbe					
Männer		38,0	15,62	2 578	78,1
Leistungsgruppe	1	38,9	31,10	5 261	9,4
Leistungsgruppe	2	38,2	18,87	3 132	17,5
Leistungsgruppe	3	38,0	13,30	2 194	54,2
Leistungsgruppe	4	37,4	11,38	1 850	15,1
Leistungsgruppe	5	36,6	11,05	1 759	3,9
Frauen		37,1	13,52	2 180	21,9
Leistungsgruppe	1	38,1	25,33	4 197	8,1
Leistungsgruppe	2	37,7	16,96	2 777	19,4
Leistungsgruppe	3	36,9	11,93	1 911	46,7
Leistungsgruppe	4	37,0	10,02	1 610	19,9
Leistungsgruppe	5	36,4	9,47	1 498	5,9
Insgesamt		37,8	15,17	2 491	97,0
Dienstleistungsbereich					
Männer		38,3	16,00	2 664	42,1
Leistungsgruppe	1	38,2	31,48	5 223	11,7
Leistungsgruppe	2	39,0	20,14	3 408	18,9
Leistungsgruppe	3	38,7	13,38	2 248	45,7
Leistungsgruppe	4	37,9	10,27	1 693	16,9
Leistungsgruppe	5	35,5	9,13	1 409	6,8
Frauen		34,5	14,94	2 241	57,9
Leistungsgruppe	1	36,5	26,25	4 158	6,6
Leistungsgruppe	2	36,9	18,79	3 011	22,3
Leistungsgruppe	3	34,6	13,44	2 019	50,0
Leistungsgruppe	4	32,0	10,26	1 424	14,9
Leistungsgruppe	5	29,7	9,23	1 192	6,2
Insgesamt		36,1	15,42	2 419	90,6

1 Einschließlich Beamte

2 Anteil an den jeweils übergeordneten Zusammenfassungen

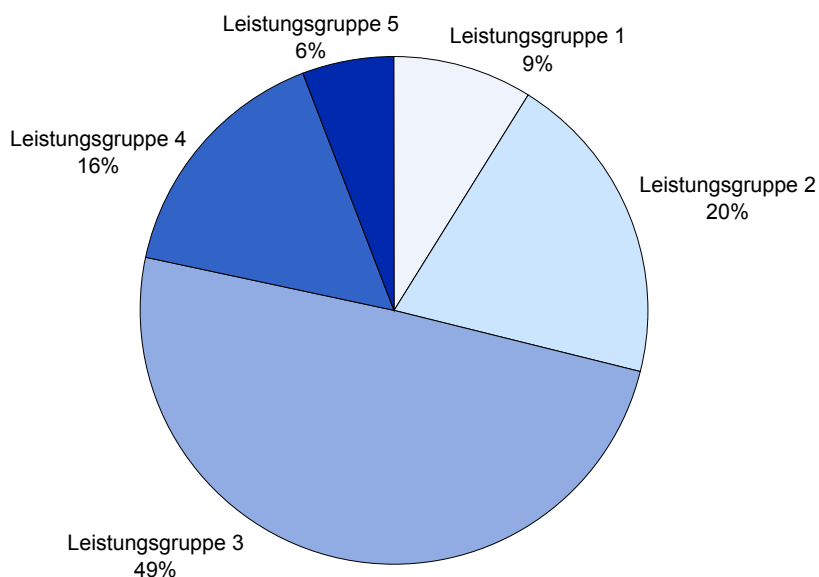
2 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen

Geschlecht — Leistungsgruppe		Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen		Anteil der Arbeitnehmer²
			je Stunde	je Monat	
	Stunde	EUR		%	
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich					
Männer		39,1	16,03	2 722	62,8
Leistungsgruppe	1	39,5	31,54	5 416	10,8
Leistungsgruppe	2	39,1	19,71	3 349	19,0
Leistungsgruppe	3	38,9	13,41	2 270	50,4
Leistungsgruppe	4	39,4	10,80	1 850	15,0
Leistungsgruppe	5	38,2	9,79	1 625	4,7
Frauen		39,3	15,57	2 661	37,2
Leistungsgruppe	1	39,5	26,33	4 523	8,7
Leistungsgruppe	2	39,2	18,72	3 191	27,7
Leistungsgruppe	3	39,4	13,50	2 309	48,4
Leistungsgruppe	4	39,3	10,50	1 793	11,1
Leistungsgruppe	5	39,0	9,33	1 582	4,0
Insgesamt		39,2	15,86	2 699	69,7
Produzierendes Gewerbe					
Männer		38,2	15,65	2 600	81,3
Leistungsgruppe	1	39,2	31,13	5 296	9,5
Leistungsgruppe	2	38,4	18,86	3 144	17,5
Leistungsgruppe	3	38,1	13,30	2 205	54,6
Leistungsgruppe	4	38,2	11,44	1 899	14,6
Leistungsgruppe	5	36,8	11,07	1 770	3,9
Frauen		39,0	14,08	2 385	18,7
Leistungsgruppe	1	39,0	25,61	4 337	9,1
Leistungsgruppe	2	38,9	17,12	2 892	21,0
Leistungsgruppe	3	39,0	12,48	2 115	44,5
Leistungsgruppe	4	39,0	10,43	1 767	19,2
Leistungsgruppe	5	39,1	9,58	1 627	6,1
Insgesamt		38,4	15,35	2 560	91,3
Dienstleistungsbereich					
Männer		39,7	16,30	2 810	53,9
Leistungsgruppe	1	39,7	31,77	5 487	11,8
Leistungsgruppe	2	39,6	20,23	3 479	20,1
Leistungsgruppe	3	39,6	13,50	2 324	47,4
Leistungsgruppe	4	40,2	10,39	1 816	15,4
Leistungsgruppe	5	38,9	9,15	1 548	5,3
Frauen		39,4	15,86	2 715	46,1
Leistungsgruppe	1	39,6	26,48	4 562	8,7
Leistungsgruppe	2	39,3	18,94	3 234	29,0
Leistungsgruppe	3	39,4	13,67	2 344	49,1
Leistungsgruppe	4	39,4	10,52	1 803	9,6
Leistungsgruppe	5	39,0	9,24	1 567	3,6
Insgesamt		39,6	16,10	2 766	62,5

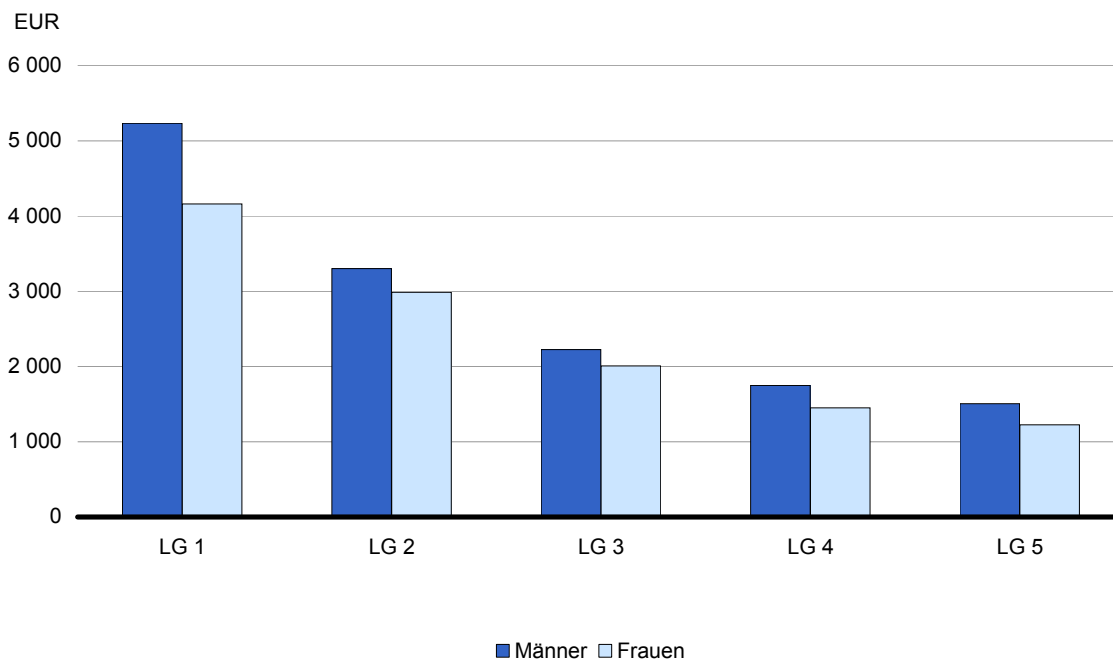
1 Einschließlich Beamte

2 Anteil an den jeweils übergeordneten Zusammenfassungen

Anteil der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Leistungsgruppen



Bruttomonatsverdienst der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Tätigkeiten und Geschlecht



¹ Einschließlich Beamte

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich			
Männer	39,1	16,03	2 722
Frauen	39,3	15,57	2 661
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,1	13,44	2 284
Insgesamt	39,2	15,86	2 699
Produzierendes Gewerbe			
Männer	38,2	15,65	2 600
Frauen	39,0	14,08	2 385
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,3	13,17	2 191
Insgesamt	38,4	15,35	2 560
Verarbeitendes Gewerbe			
Männer	39,0	15,80	2 676
Frauen	39,0	13,11	2 222
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,8	13,27	2 240
Insgesamt	39,0	15,20	2 575
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln			
Männer	40,0	9,81	1 704
Frauen	39,5	8,58	1 473
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	8,93	1 547
Insgesamt	39,8	9,25	1 598
Herstellung v. Papier, Pappe und Waren daraus			
Männer	40,0	16,23	2 821
Frauen	39,2	(13,08)	(2 231)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,5	13,98	(2 461)
Insgesamt	39,8	15,57	2 695
Herstellung v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern			
Männer	40,8	12,80	2 271
Frauen	40,0	(10,67)	1 854
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,5	11,22	1 975
Insgesamt	40,6	12,15	2 141
Herstellung von chemischen Erzeugnissen			
Männer	40,1	17,16	2 987
Frauen	39,6	15,37	(2 644)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	16,83	2 914
Insgesamt	39,9	16,66	2 891
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen			
Männer	39,5	21,14	3 628
Frauen	39,2	18,21	3 102
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,8	15,69	2 648
Insgesamt	39,4	19,62	3 355

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Metallerzeugung und -bearbeitung			
Männer	34,3	19,84	2 957
Frauen	32,5	20,64	2 916
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	33,3	19,00	2 751
Insgesamt	34,0	19,97	2 950
Herstellung von Metallerzeugnissen			
Männer	38,0	13,00	2 146
Frauen	38,9	(13,01)	(2 199)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	37,7	11,59	1 898
Insgesamt	38,1	13,00	2 151
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen			
Männer	38,4	(17,37)	(2 897)
Frauen	38,5	12,20	2 039
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,0	(14,28)	(2 419)
Insgesamt	38,4	15,73	2 626
Maschinenbau			
Männer	38,7	16,11	2 707
Frauen	38,0	(16,47)	(2 716)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,7	13,59	2 283
Insgesamt	38,6	16,16	2 708
Sonstiger Fahrzeugbau			
Männer	38,9	28,01	4 736
Frauen	38,6	25,16	4 215
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,5	18,13	3 036
Insgesamt	38,8	27,49	4 641
Energieversorgung			
Männer	38,4	23,61	3 935
Frauen	38,0	21,27	3 509
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,4	19,47	3 245
Insgesamt	38,2	22,98	3 819
Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung von Umweltverschmutzungen			
Männer	40,6	13,07	2 306
Frauen	40,0	(14,15)	(2 458)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	12,97	2 249
Insgesamt	40,5	13,26	2 332
Baugewerbe			
Männer	36,2	13,95	2 196
Frauen	39,2	14,23	2 422
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	36,9	11,70	1 874
Insgesamt	36,5	13,97	2 215

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Dienstleistungen			
Männer	39,7	16,30	2 810
Frauen	39,4	15,86	2 715
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,5	13,58	2 333
Insgesamt	39,6	16,10	2 766
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen			
Männer	39,8	13,71	2 368
Frauen	39,0	12,49	2 119
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,5	11,66	2 002
Insgesamt	39,5	13,28	2 281
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen			
Männer	39,7	(13,61)	(2 349)
Frauen	39,4	(13,15)	(2 252)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	11,80	2 039
Insgesamt	39,7	(13,53)	(2 332)
Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)			
Männer	40,0	15,00	2 604
Frauen	39,2	12,70	2 164
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,6	12,93	2 226
Insgesamt	39,8	14,37	2 482
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)			
Männer	39,5	(11,96)	2 054
Frauen	38,9	12,25	2 071
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,2	10,37	1 768
Insgesamt	39,2	12,11	2 063
Verkehr und Lagerei			
Männer	40,0	14,42	2 503
Frauen	38,8	16,08	2 709
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	14,24	2 466
Insgesamt	39,7	14,76	2 546
Gastgewerbe			
Männer	39,3	10,50	1 793
Frauen	39,1	9,18	1 559
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,2	9,09	1 549
Insgesamt	39,2	9,71	1 652
Information und Kommunikation			
Männer	39,5	22,03	3 780
Frauen	39,5	(17,92)	(3 073)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,0	(14,97)	(2 600)
Insgesamt	39,5	20,46	3 510

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Verlagswesen			
Männer	38,2	(22,52)	(3 738)
Frauen	38,3	(16,84)	(2 802)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,5	(16,64)	(2 782)
Insgesamt	38,2	(19,51)	(3 242)
Erbringung v. Dienstleistungen der Informationstechnologie			
Männer	39,8	22,92	3 962
Frauen	39,6	(18,15)	(3 123)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	(15,51)	(2 687)
Insgesamt	39,7	(21,31)	(3 679)
Informationsdienstleistungen			
Männer	40,1	•	•
Frauen	39,7	•	•
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,2	(11,23)	(1 962)
Insgesamt	39,9	(14,25)	(2 472)
Erbringung von Finanz- und Versicherungsleistungen			
Männer	39,2	24,80	4 229
Frauen	39,3	18,49	3 160
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,3	17,09	2 918
Insgesamt	39,3	21,07	3 597
Grundstücks- und Wohnungswesen			
Männer	38,0	18,23	3 011
Frauen	37,8	17,84	2 928
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	37,8	15,46	2 539
Insgesamt	37,9	18,03	2 967
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen			
Männer	39,7	19,28	3 323
Frauen	39,5	14,77	2 533
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	13,47	2 329
Insgesamt	39,6	17,45	3 002
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung			
Männer	•	•	•
Frauen	•	•	•
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,7	(10,84)	(1 868)
Insgesamt	39,7	(14,43)	(2 489)
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung			
Männer	39,9	18,58	3 219
Frauen	39,3	15,56	2 658
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,0	14,42	2 509
Insgesamt	39,7	17,76	3 066

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

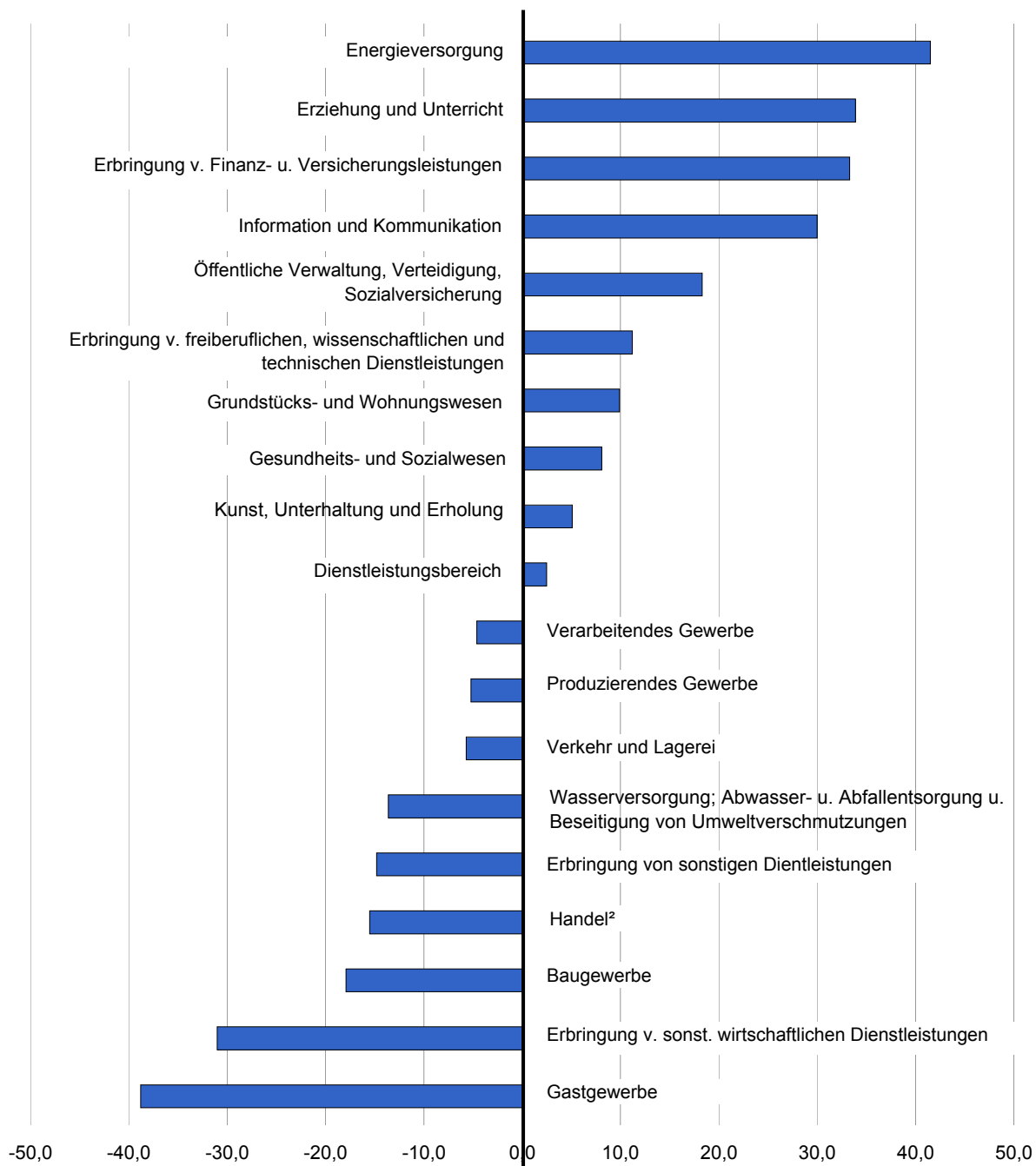
Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Forschung und Entwicklung			
Männer	39,2	22,56	3 845
Frauen	39,5	17,35	2 978
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,5	14,32	2 458
Insgesamt	39,3	20,70	3 537
Werbung und Marktforschung			
Männer	•	•	•
Frauen	•	•	•
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	•	•	•
Insgesamt	•	•	•
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen			
Männer	38,7	10,69	1 800
Frauen	38,9	(12,10)	(2 047)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	37,8	11,35	1 864
Insgesamt	38,8	11,05	1 863
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften			
Männer	36,6	(10,27)	(1 634)
Frauen	37,6	(12,05)	(1 968)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	36,9	(11,38)	(1 823)
Insgesamt	36,8	(10,58)	(1 691)
Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien			
Männer	43,6	7,73	1 464
Frauen	40,7	7,87	1 391
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,7	(8,61)	(1 522)
Insgesamt	43,2	7,74	1 453
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau			
Männer	39,3	11,44	1 955
Frauen	39,1	(12,25)	(2 083)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,2	(10,79)	(1 790)
Insgesamt	39,3	11,62	1 983
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung			
Männer	40,2	18,67	3 257
Frauen	39,8	18,08	3 125
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,0	15,70	2 728
Insgesamt	40,0	18,38	3 192
Erziehung und Unterricht			
Männer	39,4	(21,30)	3 647
Frauen	38,9	21,27	3 595
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	(13,74)	(2 380)
Insgesamt	39,1	21,28	3 613

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Gesundheits- und Sozialwesen			
Männer	40,3	20,96	3 672
Frauen	39,9	15,30	2 652
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	13,53	2 345
Insgesamt	40,1	16,78	2 917
Gesundheitswesen			
Männer	40,5	26,03	4 585
Frauen	40,0	16,82	3 923
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,0	14,24	2 471
Insgesamt	40,0	19,24	3 355
Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)			
Männer	40,2	13,11	2 290
Frauen	40,0	12,85	2 232
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,1	12,35	2 151
Insgesamt	40,0	12,91	2 246
Sozialwesen (ohne Heime)			
Männer	39,8	(13,39)	(2 315)
Frauen	39,5	13,22	2 270
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,5	12,44	2 138
Insgesamt	39,6	13,26	2 282
Kunst, Unterhaltung und Erholung			
Männer	39,7	18,06	3 114
Frauen	39,6	14,02	2 416
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,5	(13,82)	(2 371)
Insgesamt	39,7	16,46	2 837
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen			
Männer	39,5	(15,74)	(2 700)
Frauen	39,0	12,07	2 043
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,2	(12,09)	(2 059)
Insgesamt	39,2	(13,51)	(2 299)

¹ Einschließlich Beamte

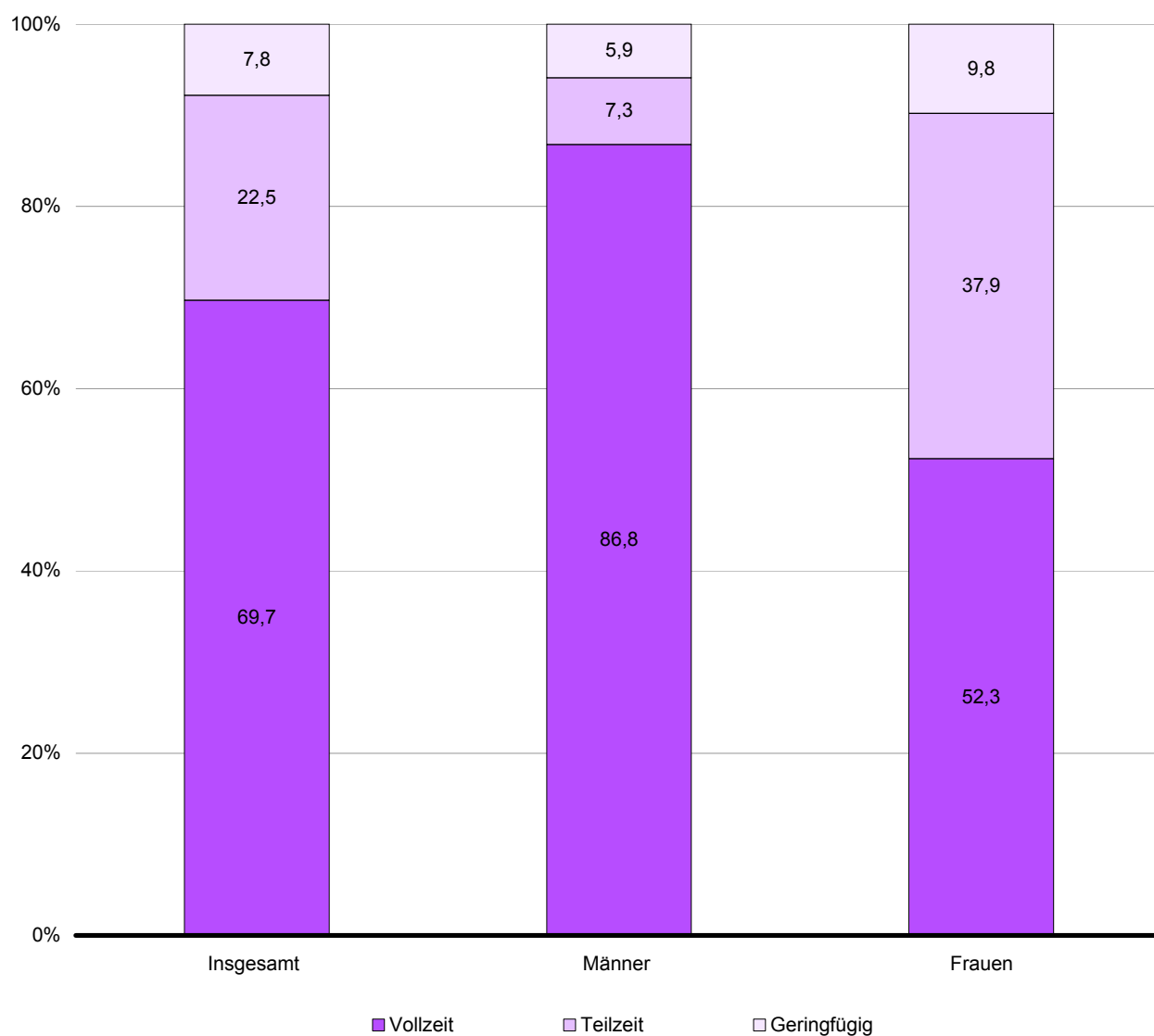
Prozentuale Abweichung der Bruttomonatsverdienste ohne Sonderzahlungen vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 ausgewählter Wirtschaftsbereiche vom Durchschnitt im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich



¹ Einschließlich Beamte

² Einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

Verteilung der Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Geschlecht und Beschäftigungsart



¹ Einschließlich Beamte

**4 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der
teilleistbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 1. Quartal 2012
nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Geschlecht**

Wirtschaftsbereich	Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	28,5	13,18	1 629
Produzierendes Gewerbe	28,3	(11,19)	(1 374)
Verarbeitendes Gewerbe	29,6	(10,09)	1 296
Energieversorgung	28,5	19,60	2 426
Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung von Umweltverschmutzung	•	•	•
Baugewerbe	(24,1)	(9,98)	(1 046)
Dienstleistungsbereich	28,5	13,31	1 646
Handel ²	25,5	11,88	1 315
Verkehr und Lagerei	24,2	14,55	(1 530)
Gastgewerbe	26,8	7,57	881
Information- und Kommunikation	28,7	(16,40)	(2 048)
Erbringung von Finanz- und Versicherungsleistungen	30,1	(17,61)	(2 302)
Grundstücks- und Wohnungswesen	28,0	(13,55)	(1 646)
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	28,7	12,60	1 573
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	28,3	9,02	1 111
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	31,3	17,34	2 360
Erziehung und Unterricht	30,1	18,51	2 419
Gesundheits- und Sozialwesen	29,7	12,95	1 669
Kunst, Unterhaltung und Erholung	27,5	(11,27)	(1 349)
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	27,9	(10,39)	(1 260)

1 Einschließlich Beamte

2 Einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 45B
Tel. 030 9021-3318/3606/3588
Fax 030 9028-4011
verdienste@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Verdienststrukturerhebung
N 15 – vierjährig
- Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
N III – vierjährig

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Statistisches Bundesamt

Fachserie 16

- Arbeitnehmerverdienste im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
Reihe 2.1 – vierteljährlich.
- Indizes der Arbeitnehmerverdienste in der Wirtschaft
Reihe 2.2 – vierteljährlich.
- Index der Tarifverdienste und Arbeitszeiten
Reihe 4.3 – vierteljährlich.
- Tariflöhne
Reihe 4.1 – halbjährlich
- Arbeitnehmerverdienste im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
Reihe 2.3 – jährlich.
- Verdienststrukturerhebung
Heft 1 – vierjährig
- Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
Heft 1-3 – vierjährig

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes stehen im Internet unter www.destatis.de/shop zur Verfügung